

Wer kann Christus repräsentieren?

Zur aktuellen Debatte um die Zulassung von Frauen zum priesterlichen Amt

Digitale Diskussionsveranstaltung

Freitag, 10. Dezember 2021, 18.30–20.30 Uhr

18.30-19.00 Uhr

Einführung von Prof.in Dr. Dr. h.c. Margit Eckholt (Osnabrück)
und Prof.in Dr. Johanna Rahner (Tübingen)

Statements zur Einordnung in den Kontext des Synodalen Wegs:

Bischof Dr. Dr. h.c. Franz-Josef Bode
und Prof.in Dr. Dorothea Sattler (Münster)
Moderation: Prof. Dr. Erwin Dirscherl (Regensburg)

19.00-20.30 Uhr

Statements zur theologischen Vertiefung

Prof. Dr. Dirk Ansorge (Sankt Georgen, Frankfurt)
Prof.in Dr. Birgit Jeggle-Merz (Luzern)
Prof. Dr. Roman Siebenrock (Innsbruck)
Prof.in Dr. Saskia Wendel (Tübingen)
Moderation: Sr. Prof.in Dr. Margareta Gruber (Vallendar)

Link zur Teilnahme an der Veranstaltung:

<https://bit.ly/3qllI5x>



Die Frage der Christusrepräsentanz führt in das Zentrum der gegenwärtigen Auseinandersetzungen um die Frage nach Frauen in kirchlichen Ämtern. So hat in den vergangenen Jahren das biologische Geschlecht einen immer größeren Stellenwert in lehramtlichen Aussagen erhalten. Doch diese werden zunehmend infrage gestellt: Kann Jesus Christus im sakramentalen Amt wirklich allein von Männern repräsentiert werden?

Die Anfang Dezember 2021 erscheinende *Quaestio disputata* zur „Christusrepräsentanz“ begleitet und vertieft die theologischen Debatten des Synodalforums „Frauen in Diensten und Ämtern der Kirche“.

Quaestiones disputatae, Band 319

416 Seiten | Kartoniert

€ 56,00 (D) / € 57,60 (A)

ISBN 978-3-451-02319-4

Erscheint am 06. Dezember 2021



Weitere Bücher zum Thema:



€ 24,00 (D) / € 24,70 (A)

ISBN 978-3-451-39081-4



€ 25,00 (D) / € 25,80 (A)

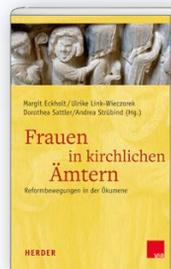
ISBN 978-3-451-39153-8



€ 25,00 (D) / € 25,80 (A)

ISBN 978-3-451-39253-5

Erscheint am 31. Januar 2022



€ 34,00 (D) / € 35,00 (A)

ISBN 978-3-451-38303-8

HERDER

Lesen ist Leben

Neu in allen Buchhandlungen
oder unter www.herder.de